



Johannes Paul II.

Der Heilige aus Wadowice



Edmund Wojtyła mit Eltern – Emilia und Karol

Foto aus den Sammlungen des Museums das Familienhaus von Heiliger Vater Johannes Paul II. in Wadowice

Dieses Geheimnis haben mir die Hände meiner Mutter übertragen, die meine kleine Kinder-Hände zum Gebet gefaltet hat und zeigte, wie das Kreuz – das Zeichen Christi, des Sohnes des lebendigen Gottes – zu zeichnen ist. Heute, nach so vielen Jahren, wie dankbar ich meiner Mutter und meinem Vater und meinem Bruder bin!

Johannes Paul II. – Wadowice, 14.08.1991

18.05.1920 – Karol Józef Wojtyła ist als Sohn von Karol und Emilia geboren.

20.06.1920 – Taufe in der Kirche Mariä Opferung.

Das Sakrament erteilte Pfr. Franciszek Żak.

13.04.1929 – im Alter von 45 Jahren starb die Mutter von Karol – Emilia.

25.05.1929 – hat seine erste Heilige Kommunion empfangen.

04.12.1932 – im Alter von 26 Jahren starb der Bruder von Karol – Edmund.

03.05.1938 – hat das Sakrament der Firmung empfangen.

14.05.1938 – hat die Abiturprüfung in Religion, Deutsch, Griechisch und Latein mit sehr guten Ergebnissen bestanden.

07/08.1938 – Karol Wojtyła ist mit seinem Vater nach Krakau umgezogen.



Karol Wojtyła auf den Händen seiner Mutter Emilia

Foto aus den Sammlungen des Museums das Familienhaus von Heiliger Vater Johannes Paul II. in Wadowice



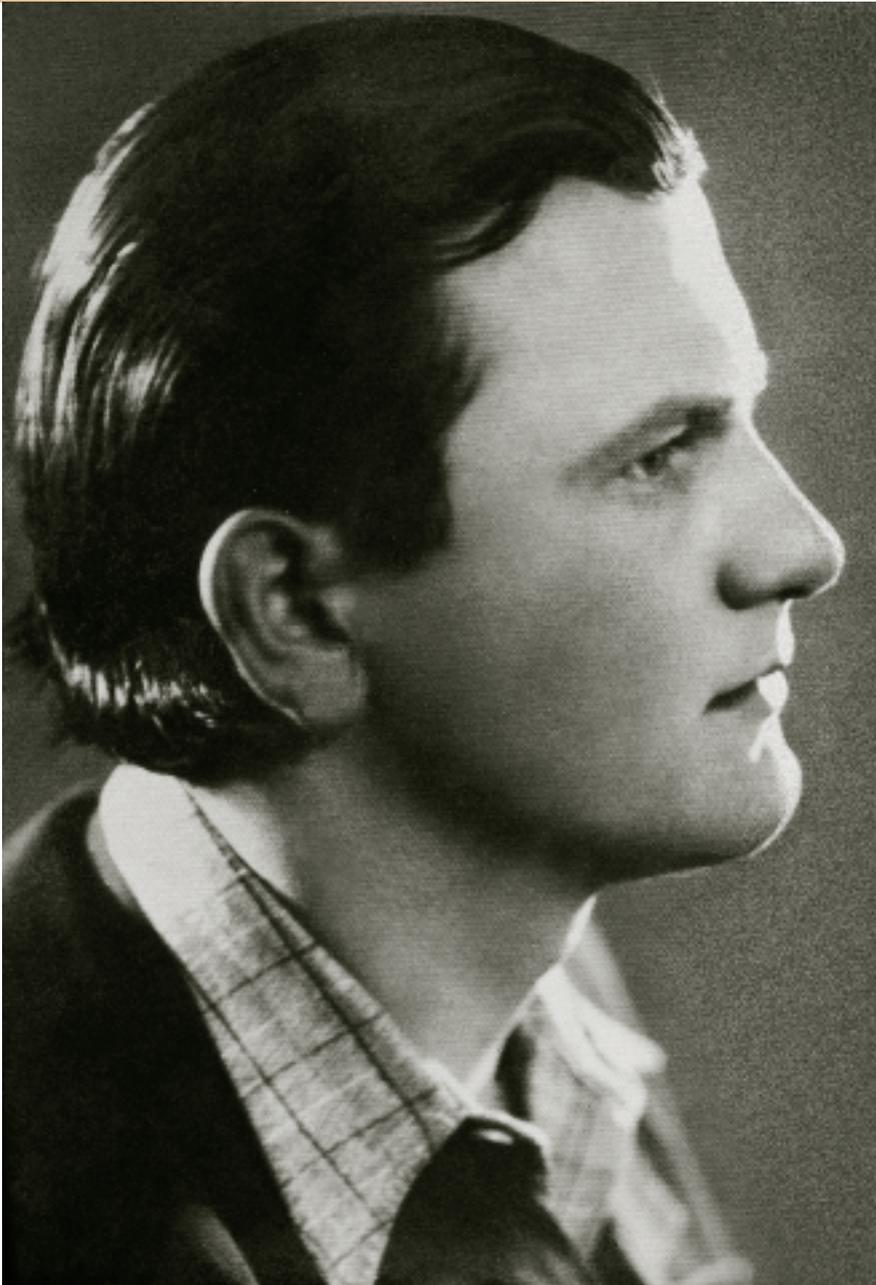
Der kleine Lolek

Foto aus den Sammlungen des Museums das Familienhaus von Heiliger Vater Johannes Paul II. in Wadowice



Karol nach der ersten Heiligen Kommunion

Foto aus den Sammlungen des Museums das Familienhaus von Heiliger Vater Johannes Paul II. in Wadowice



Karol Wojtyła – Porträt des Abiturienten

Foto aus den Sammlungen des Museums das Familienhaus von Heiliger Vater Johannes Paul II. in Wadowice



Kardinal Karol Wojtyła während eines Besuchs in Wadowice

Foto [Andrzej Leń](#)



Kardinal Karol Wojtyła in Wadowice – links Prälat Edward Zacher
Foto [Andrzej Leń]

Einfach menschlich möchte ich die Worte meiner Dankbarkeit an den Prälaten Edward Zacher richten. Er war mein Religionslehrer im Gymnasium in Wadowice, er sprach auf meiner Primiz, als ich das Sakrament der Priesterweihe empfangen habe, er sprach auf meiner Primiz hier, in der Kirche in Wadowice, als ich zum Bischof, Erzbischof und Kardinal wurde, und schließlich sprach er heute in dieser neuen Phase meines Lebens, die sich nur durch die Gottes unermessliche Gnade und die außergewöhnliche Obhut der Mutter Gottes, Mutter von der Immerwährenden Hilfe erklären lässt.

Johannes Paul II. – Wadowice, 07.06.1979

- 18.02.1941** – starb der Vater des Papstes, der Leutnant Karol Wojtyła, er wurde im Friedhof Rakowicki in Krakau beigesetzt.
- 01.11.1946** – Karol Wojtyła wurde zum Priester geweiht.
- 04.07.1958** – Papst Pius XII. ernannte ihn zum Bischof.
- 30.12.1963** – Papst Paul VI. ernannte ihn zum Erzbischof.
- 28.06.1967** – Papst Paul VI. überreichte Karol Wojtyła die Insignien des Kardinals.
- 26.11.1967** – er zelebrierte die Pontifikalmesse in der Kirche in Wadowice.



Kardinal Karol Wojtyła in Wadowice – seelsorgerischer Besuch
Foto [Andrzej Leń]



Johannes Paul II. in Wadowice – erster Besuch, 07.06.1979
 Foto Archiv der Pfarrei Mariä Opferung in Wadowice



Johannes Paul II. in Wadowice – erster Besuch, 07.06.1979
 Foto [Andrzej Leń]

Wenn ich zurückblicke, kann ich sehen, wie mich der Weg meines Lebens durch die lokale Umgebung, durch die Pfarrgemeinde, durch meiner Familie an einen Ort, an das Taufbecken in der Pfarrkirche von Wadowice führt. An diesem Taufbecken wurde ich in die Gnade der göttlichen Sohnschaft und des Glaubens an den Erlöser, in die Gemeinschaft Seiner Kirche am 20. Juni 1920 aufgenommen. Dieses Taufbecken habe ich schon einmal als der damalige Erzbischof von Krakau zu dem tausendjährigen Jubiläum der Taufe Polens feierlich geküsst. Dann habe ich es zum zweiten Mal anlässlich des 50. Jahrestages von meiner Taufe bereits als Kardinal getan, wie der Prälat richtig erwähnt, und heute habe ich zum dritten Mal das Taufbecken als der aus Rom kommende Nachfolger von Petrus geküsst.

Johannes Paul II. – Wadowice, 07.06.1979

- 16.10.1978** – Karol Wojtyła wurde durch Konklave zum Nachfolger von St. Peter gewählt und nahm den Namen Johannes Paul II an.
- 07.06.1979** – erster Besuch von Papst Johannes Paul II. in Wadowice. Treffen mit den Bewohnern auf dem Markt vor der Kirche Mariä Opferung.



Johannes Paul II. in Wadowice – erster Besuch, 07.06.1979
Foto [Andrzej Leń]



Johannes Paul II. in Wadowice – erster Besuch, 07.06.1979
Foto [Andrzej Leń]



Johannes Paul II. in Wadowice – erster Besuch, 07.06.1979
Foto [Andrzej Leń]

Ich bin tiefst berührt, wenn ich heute zu dieser Stadt komme, wo ich geboren wurde, zur Pfarrei, in der ich getauft und in die Gemeinschaft der Christuskirche aufgenommen wurde – zu der Umgebung, mit der ich über achtzehn Jahre meines Lebens, von der Geburt bis zur Abitur verbunden war.

Johannes Paul II. – Wadowice, 07.06.1979



Johannes Paul II. in Wadowice – zweiter Besuch, 14.08.1991
Foto [Andrzej Leń]

Sei selig, Peter, in besonderer Weise in diesem neuen Tempel, die unter deinem Namen heute geweiht und dem lebendigen Gott als Ausdruck der Herrlichkeit der Allerheiligsten Dreifaltigkeit übergeben wurde.

Johannes Paul II. – Wadowice, 14.08.1991



Johannes Paul II. in Wadowice – zweiter Besuch, 14.08.1991

Foto [Andrzej Leń]

Ich drücke meine Dankbarkeit aus all jenen, die mit Ihrem Pfarrer Michał Piosek zu diesem Werk beigetragen haben. Die neue Kirche passt zur Panorama der Altstadt von der Seite der Skawa und der ersten Ausläufer der Beskiden und nicht nur neben der alten Pfarrkirche, sondern auch neben der Karmeliter-Kirche, wo zu Beginn dieses Jahrhunderts der Prior der Selige Rafał Kalinowski war.

Johannes Paul II. – Wadowice, 14.08.1991

- 13.05.1981** – das Attentat auf den Papst auf dem Petersplatz im Vatikan.
- 13.05.1982** – eine Pilgerfahrt zur Muttergottes von Fatima als Dank für das wunderbare Retten des Lebens am Jahrestag des Attentats.
- 17.07.1989** – Aufnahme diplomatischer Beziehungen zwischen Polen und dem Vatikan.
- 14.08.1991** – Johannes Paul II. besuchte zum zweiten Mal Wadowice und weihte die neue Votivkirche St. Peter der Apostel. Die Kirche wurde als eine Danksagung für die Wahl von Papst aus Polen und für die Rettung nach dem Attentat am 13. Mai 1981.
- 17.11.1991** – Heiligsprechung vom seligen Rafał Kalinowski.



Johannes Paul II. in Wadowice – zweiter Besuch, 14.08.1991

Foto [Andrzej Leń]



Johannes Paul II. in Wadowice – dritter Besuch, 16.06.1999
Brot und Salz willkommen in der Heimatstadt
 Foto Arturo Mari

Mit tiefer Ehrfurcht küsse ich die Schwelle des Gotteshauses – der Pfarrkirche in Wadowice und das Taufbecken, bei dem ich in Christus eingepflanzt und in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen wurde. In dieser Kirche ging ich zu meiner ersten Beichte und empfang die erste heilige Kommunion. Hier war ich Messdiener. Hier dankte ich Gott für das Geschenk des Priestertums und als Erzbischof von Krakau erlebte ich das 25. Jubiläum meiner Priesterweihe. Wie viel Gutes, wie viele Gnaden ich in dieser Kirche und in dieser Pfarrgemeinschaft bekommen habe, kann nur Der wissen, der Geber aller Gnaden ist. Ihn, den dreifaltigen Gott preise ich heute an der Schwelle dieser Kirche.

Johannes Paul II. – Wadowice, 16.06.1999

25.03.1992 – die Kirche Mariä Opferung in Wadowice hat den Titel der kleinere Basilika erhalten.

16.06.1999 – die dritte Pilgerfahrt von Johannes Paul II. nach Wadowice.

19.08.2002 – Hubschrauberflug mit dem Papst Johannes Paul II. am Bord über Wadowice.



Johannes Paul II. in Wadowice – dritter Besuch, 16.06.1999
 Foto Mieczysław Mateja



Johannes Paul II. in Wadowice – dritter Besuch, 16.06.1999
Foto Mieczysław Mateja



Johannes Paul II. in Wadowice – dritter Besuch, 16.06.1999
Foto Mieczysław Mateja



Johannes Paul II. in Wadowice – dritter Besuch, 16.06.1999
Foto Archiv der Pfarrei Mariä Opferung in Wadowice



Johannes Paul II. in Wadowice – dritter Besuch, 16.06.1999
Foto Archiv der Pfarrei Mariä Opferung in Wadowice

Während meines ersten Besuchs in Wadowice habe ich eine Bitte an euch gerichtet, vor dem Abbild der Jungfrau Maria für mich ständig zu beten. Ich kann sehen, dass diese Bitte im Stein gemeißelt wurde. Ich glaube, dass dies ein Zeichen ist, dass meine Bitte auch tief in euren Herzen eingepägt ist. (Zwischenrufe: Wir haben nicht vergessen...) [Vielen Dank für euer Gebet.] Ständig spüre ich die Wirkung dieser Gebete und weiterhin bitte ich euch, für mich zu beteten.

Johannes Paul II. – Wadowice 16.06.1999

02.04.2005 – um 21:37 starb Johannes Paul II.

28.06.2005 – begann der Seligsprechungsprozess für Papst Johannes Paul II.

01.05.2011 – die Seligsprechung des Dieners Gottes Johannes Paul II. durch Papst Benedikt XVI. in Rom.

18.05.2012 – seliger Johannes Paul II. wurde Patron der Stadt Wadowice.

27.04.2014 – Heiligsprechung des seligen Johannes Paul II. durch Papst Franziskus in Rom.

Man sagt, dass überall gut aber am besten zu Hause ist. So viele Jahre sind vergangen, seitdem ich die Stadt Wadowice verlassen habe. Aber immer wieder komme ich in diese Stadt zurück mit dem Gefühl, dass ich hier wie zu Hause erwartet bin.

Johannes Paul II. – Wadowice, 16.06.1999



Am 18. Mai 2012 übergab auf dem Markt zu Wadowice Seine Eminenz Kardinal Stanisław Dziwisz dem Bürgermeister von Wadowice das Dekret der Kongregation für den Gottesdienst und die Sakramentenordnung, in dem bestätigt wird, dass der Selige Johannes Paul II. zum Patron von Wadowice ernannt wird. Das Dekret ist das Ergebnis der Bitte der Bürgermeisterin von Wadowice Ewa Filipiak, die am Sonntag, den 15. Mai 2011, während der großen Danksagung für die Seligsprechung von Papst Johannes Paul II. auf dem Markt zu Wadowice Seine Eminenz Kardinal Stanisław Dziwisz um Unterstützung bei der Bemühungen, dass der Selige Johannes Paul II. zum Schutzpatron der Stadt wird, gebeten hat. In Antwort auf diese Bitte sagte der Kardinal: *„Ich denke, dass man darum nicht bitten muss, obwohl das Dekret man schon besorgen könnte. Es ist eine Tatsache, dass Seliger Johannes Paul II. der Schutzpatron der Stadt und der Umgebung ist. Die Vorsehung hat den neuen Patron für die zwei Jahrtausende gegeben, den Schutzpatron der Freiheit, die sich in der Einheit und Solidarität verwirklicht“*.



Bearbeitung und Auswahl der Texte: Janusz Jędrygas

Übersetzung: Summa Linguae S.A. – Joanna Szmit

Fotos auf dem Cover:

Seite 1 – Archiv der Pfarrei Mariä Opferung, letzte Seite – J. Jędrygas

Herausgeber: Gmina Wadowice, Informacja Turystyczna, Kościelna Straße 4, 34-100 Wadowice, tel. +48 33 873 23 65, www.it.wadowice.pl

Druck: **Grafikon** Jaroszwice 324, 34-100 Wadowice, tel. 33 873 46 20, e-mail: biuro@grafikon.com.pl, www.grafikon.com.pl
Wadowice 2014